



Deutsch üben

Wortschatz & Grammatik c1

Hueber

Inhalt

Vorwort	6
Abkürzungen	6
Teil 1 Wortschatz	7
A Kommunikation und persönliche Beziehungen	8
A1 Der erste Eindruck	8
A2 Charaktereigenschaften und Werte	9
A3 Kontaktaufnahme und äußere Erscheinung	10
A4 Noch mehr Charaktereigenschaften	11
A5 Damit die Liebe bleibt: miteinander reden lernen	12
A6 Körperbewegung und Kommunikation	14
A7 Redewendungen, die Gefühle beschreiben	15
B Wohnen	16
B1 Tipps für die erfolgreiche Wohnungssuche	16
B2 Wie kann man Schimmelschäden vermeiden? – Fragen an den Baugutachter Herrn Dr. Printz	18
B3 Redewendungen mit Wortschatz rund ums Haus	19
B4 AAL – SmartHome für Senioren ...	20
C Ernährung und Gesundheit	21
C1 Mindesthaltbarkeitsdatum führt zu Lebensmittelverschwendung	21
C2 Redewendungen mit Lebensmitteln	23
C3 Vollwertig essen und trinken nach den 10 Regeln der DGE	24
C4 Tätowieren und seine Risiken	28
D Medien und Kultur	29
D1 Die neue Datenschutzverordnung der EU	29
D2 Influencer	31
D3 Was ist Kunst?	34
D4 Alles Kunst	35
D5 Redewendungen mit Farben	36
E Politik und Gesellschaft	37
E1 Fragen zur Ausgestaltung der sozialen Marktwirtschaft	37
E2 Sozialabgaben	37
E3 Redewendungen zum Thema Geld	38
E4 Ökozid	39
E5 Die Aktion „Gutes Beispiel“	40
E6 Angesichts des Klimawandels und des Bienensterbens	41
Teil 2: Grammatik	43
F Verben	44
F1 Klatsch, Tratsch, Gerüchte – Gebrauch subjektiver Modalverben	44
F2 Moderne Sagen – Subjektive und objektive Modalverben in der Vergangenheit	45
F3 Drohendes Alter – Modalverben und Ersatzformen	47
F4 Multiple Intelligenz – Modalitätsverben + zu + Infinitiv und Umformung	48
F5 Studium Generale – Subjektloses Passiv	50
F6 Eine leicht zu lernende Sprache – Passiversatzformen	51
F7 Ich muss diesen Satz erklärt bekommen. – Passiversatz bekommen + Partizip II	52
F8 <i>Umfahren</i> oder <i>umfahren</i> – Präfixe in trennbarem und nicht trennbarem Gebrauch	54
F9 Die Nordwestpassage – Präfixe in trennbarem und nicht trennbarem Gebrauch	56

F10	Hinterher ist man klüger. – Konjunktiv II in der Vergangenheit mit Modalverb	57	I Präpositionen	82	
F11	Kausalitätsketten – Konjunktiv II in der Vergangenheit mit Modalverb	59	I1	Mithilfe aussagekräftiger Präpositionen – Präpositionen mit Genitiv	83
F12	Grillsaison – Indirekte Rede: Fragen und Imperativ	61	I2	Die Landshuter Hochzeit– Präpositionen mit Genitiv	84
F13	Gefahr aus der Küche – Redewiedergabe durch Präpositionen und die Konjunktion <i>wie</i>	63	I3	Dem Dativ zuliebe – Präpositionen mit Dativ	85
G Satz	64	I4	Auf der Suche nach Orientierung – Präpositionen mit Dativ	86	
G1	Kaffee – Variationen der Satzstellung im Vorfeld und Nachfeld	64	I5	Pro und kontra – Fremdwörter als Präpositionen	87
G2	Zerstörerische Himmelskörper – Konditionalsätze mit und ohne <i>wenn</i>	67	J Pronomen und Adjektive	88	
G3	Ein Theater! – Partizipialgruppen	69	J1	Umstrittene Sommerzeit – Pronomen <i>es</i> : obligatorisch und nicht obligatorisch	88
G4	Kommunikation im Unternehmen – Negative Konsekutivsätze	70	J2	Erdbeben – Adjektivdeklinaton nach unbestimmten Zahlwörtern ..	89
G5	Mobbing am Arbeitsplatz – Konnektoren: kausal, konzessiv und final	72	K Wortbildung: Rund ums Verb	90	
G6	Ein blaublütiges Schlitzohr? – Konnektoren: konditional, temporal, konsekutiv, modal	74	K1	Die Milch ist übergelaufen. – Präfixe <i>durch-, über-, um-</i> und <i>unter-</i>	90
G7	Megastädte, eine Herausforderung – Weiterführende Nebensätze	75	K2	An der Uni – Präfix <i>über-</i>	92
H Nominal- und Verbalstrukturen	76	K3	Sprachprüfung – Präfix <i>be-</i>	92	
H1	Doppelbelastung – Nominal- und Verbalstil	76	K4	Mord und Totschlag – Präfix <i>er-</i> ...	93
H2	Die weite Welt – Nominalisierung: Infinitiv- und dass-Sätze	78	K5	Grippezeit – Verben aus Nomen und Adjektiven	94
H3	Nicht so akademisch, bitte! – Verbalisierung nominaler Ausdrücke	80	K6	Veränderungen – Verben aus Komparativen	95
H4	Großstadtverkehr – Nominalisierung von Nebensätzen	81	K7	Zerstört! – Präfix <i>zer-</i>	96
H5	Die Nordsee, ein Baumeister – Partizipialsätze und Varianten	82	K8	Vermischtes – Präfixe <i>ent-, miss-, ver-</i> und <i>zer-</i>	96
			K9	Wir nehmen teil. – Verbkomposita	98
			K10	Die Welt steht kopf! – Verbkomposita mit Nomen oder Adjektiv	99
			K11	Annehmen oder ablehnen? – Präfixe in Gegensatzpaaren	99
			K12	Politikverdrossenheit – Suffixe <i>-igen-, -ieren-, -isieren</i> und <i>-ifizieren</i>	101
			K13	Erfolgsgeschichten – Wortfamilien <i>machen</i> und <i>tun</i>	102

L	Wortbildung: Rund ums Nomen	103
L1	Alltagspsychologie – Suffixe <i>-heit, -keit</i> und <i>-igkeit</i>	103
L2	Gute Nachbarschaft – Suffixe <i>-schaft</i> und <i>-tum</i>	105
L3	Erkenntnisse – Suffixe <i>-e, -er,</i> <i>-ung</i>	106
L4	Multimillionärin – Fremde Suffixe bei Personen	107
L5	Kunst und mehr – Suffixe <i>-at,</i> <i>-ik, -(iz)ität</i> und <i>-(it)ion</i>	108
L6	Kreativität – Suffixe <i>-at, -ik,</i> <i>-(iz)ität</i> und <i>-(at)ion</i>	109
L7	Dummes Gerede! – Präfix <i>ge-</i>	109
L8	Rund um die EU – Präfixe <i>außen-, binnen-, fehl-, gegen-</i> usw.	110
L9	Nichtraucher – Negationspräfixe	111
L10	Auf ein Neues! – Nominalisierte Adjektive	111
L11	Falschparken – Nominalisierte Infinitive	112
L12	Schlagzeilen – Nominalisierte Verben, Adjektive und Partizipien	113
L13	Sportwagen – Nomenkomposita	114

M	Wortbildung: Rund ums Adjektiv	116
M1	Ärztliches – Suffixe <i>-ig</i> und <i>-lich</i>	116
M2	Besserwisserisch – Suffixe <i>-lich,</i> <i>-isch</i> und <i>-haft</i>	117
M3	Heimlich oder heimisch – Suffixe <i>-lich</i> und <i>-isch</i>	118
M4	Ideal oder ideell? – Suffixe <i>-al</i> und <i>-ell</i>	119
M5	Autofreier Sonntag – Suffixe <i>-los</i> und <i>-frei</i>	120
M6	Unbedingt! – Negationspräfixe	121
M7	Haustiere – Präfix <i>-un</i> und Suffixe <i>-bar, -ig, -lich</i> und <i>-sam</i>	121
M8	Werbewirksam – Adjektivkomposita	123
M9	Ähnlich oder nicht? – Adjektivnegation	124
M10	Superspannend! – Elative	125
M11	Bildschön! – Elative	126
M12	Auto und Verkehr – Wortfamilie <i>sehen/Sicht</i>	127
M13	Ohne Herz – Wortfamilie <i>Herz</i>	128

Lösungen	129
-----------------	-----

A5 Damit die Liebe bleibt: miteinander reden lernen

Ergänzen Sie. Achten Sie auf die korrekte Form.

Begrüßungsritual • sich mitteilen • Nähe • Verhaltensweise • Scheidungsrate •
Tauschein • Verständnis entwickeln • Gesprächsfertigkeiten vermitteln •
Staatsministerium • Zuneigung • austauschen • sich ergeben • Bedürfnis •
wertschätzend • belegen • reflektieren • unerfüllte Erwartung • ewig •
aufsummieren • stärken • Krise überstehen • Vorwurf

Lebenslang ein glückliches Paar
bleiben, diese (1) ewige Liebe
wünschen sich Paare, doch die
Realität sieht leider oft anders aus.
Über 40 Prozent der Ehen werden
geschieden und diese Zahlen sind
auch bei Paaren ohne

(2) _____ nicht
besser. Damit Beziehungen

(3) _____

und in der Beziehung Freude und (4) _____ erhalten bleiben, gibt es ein am
„Institut für Forschung und Ausbildung in Kommunikationstherapie e.V.“ entwickeltes
Kommunikationstraining, das sogenannte EPL (Ein Partnerschaftliches Lernprogramm),
das unter anderem vom Bayerischen (5) _____ für Arbeit
und Sozialordnung, Familie und Frauen gefördert wurde. Bei diesem Training können
Paare entdecken, wie man gegenseitiges (6) _____ füreinander
_____, Missverständnisse vermeidet und Konflikte fair lösen kann.

(7) _____ werden _____, um eine
Konfliktfähigkeit der Paare zu entwickeln und die Zufriedenheit mit der Paarbeziehung
zu (8) _____. Auch wird den Paaren im Lernprogramm viel Zeit gegeben, sich
über ihre (9) _____, Wünsche und Vorstellungen zu ihrer Beziehung
(10) _____.



Dass die erlernte Gesprächskultur Paaren hilft zusammenzubleiben, (11) _____ wissenschaftliche Langzeitstudien: Bei einer 5-Jahresstudie lag die (12) _____ bei Paaren mit EPL-Training bei 4 Prozent, bei der Kontrollgruppe bei 23 Prozent. Bei einer 11-Jahres-Studie (13) _____ eine Scheidungsrate von 27,5 Prozent für Paare mit Kommunikationstraining, bei der Vergleichsgruppe ohne EPL lag sie bei 52,6 Prozent. Wie können Paare sich davor schützen, dass im Beziehungsalltag die (14) _____ störenden Kleinigkeiten, Streitereien und (15) _____ nicht zur großen Beziehungskrise werden? Welche Regeln und (16) _____ helfen, Beziehungskrisen zu überstehen? Da wäre zum einen ein alltäglich gepflegter liebevoller und (17) _____ Umgang miteinander im Gespräch, sodass sich (18) _____ und Verständnis entwickeln können. In den Kursen wird dazu beispielsweise die Gesprächsfertigkeit des Ausdrückens in Ich-Botschaften statt in (19) _____ geübt. Zu einer guten Gesprächskultur gehört, dass der eine spricht, der andere zuhört und anschließend zusammengefasst wiedergibt, was er verstanden hat. Ist die Beziehungskrise da, sollte sich jeder auch mit sich selbst auseinandersetzen und (20) _____, was sein Anteil daran ist, dass das Zusammenleben als Paar nicht so wie gewünscht funktioniert. Paarberater empfehlen ein (21) _____, denn sich erst einmal umarmen, sich vielleicht hinzusetzen und zu erzählen, wie der Tag so war, kann helfen, dass man sich wieder als Paar aufeinander bezieht. Eine liebevolle, wertschätzende Gesprächskultur mit wirklichem Interesse, (22) _____ dem anderen _____ und sich ihm gegenüber zu öffnen, hilft, dass eine Beziehung auch Krisen übersteht und die Liebe bleibt.

Wichtige Wörter und Wendungen

das (Staats-)Ministerium (-ien) • das Ritual (-e) ■ sich ergeben • sich mitteilen ■ (auf-)summiert • wertschätzend ■ (sich) austauschen über (+ *Akk.*) • eine Fähigkeit entwickeln • eine Fertigkeit vermitteln • eine Krise überstehen • eine Studie belegt • Verständnis für jdn/etw. entwickeln

D3 Was ist Kunst?

Ergänzen Sie. Achten Sie auf die korrekte Form.

erkennen • auszeichnen • Gemälde • Zeug • kontrovers •
nachahmen • vollenden • nutzlos • Betrachter • Klecks • Generation

Was (1) zeichnet Ihrer Meinung nach Kunst aus? Die Frage „Was ist Kunst?“ wurde schon immer (2) _____ diskutiert. Lesen Sie die Aussagen bekannter Künstler, Schriftsteller und Philosophen.

Ich kann nichts dafür, dass meine Bilder sich nicht verkaufen lassen. Aber es wird die Zeit kommen, da die Menschen (3) _____, dass sie mehr wert sind als das Geld für die Farbe.

Vincent van Gogh

Die Kunst (4) _____ das, was die Natur nicht ins Werk umsetzen kann, oder sie (5) _____.

Aristoteles

Niemand auf der Welt bekommt so viel dummes (6) _____ zu hören wie die Bilder in einem Museum.

Jules Huot de Concourt, Kunstsammler

Das (7) _____ ist nichts als eine Brücke, welche den Geist des Malers mit dem des (8) _____ verbindet.

Eugène Delacroix

Alle Kunst ist ziemlich (9) _____.

Oscar Wilde

Kunst ist die Königin aller Wissenschaften, die zu allen (10) _____ der Welt spricht.

Leonardo da Vinci

Kunst ist überall dort, wo du danach suchst; lobe die blinkenden Sterne, denn sie sind Gottes unbekümmerte (11) _____.

El Greco

D4 Alles Kunst

Ergänzen Sie. Achten Sie auf die korrekte Form.

Rahmen • ~~Aquarell~~ • kitschig • Grafiker • Auktionator • Fälschung • Skizze •
Porträt • Radierung • Vernissage • Druck • Skulptur • Atelier

- Ein Aquarell ist ein mit nicht deckenden Wasserfarben gemaltes Bild. Die Farben bestehen aus sehr feinen Pigmenten.
- Das Ölgemälde hat einen auffälligen goldenen _____.
- Eine _____ kann angefertigt werden, indem man mit einer Stahlnadel eine Zeichnung auf eine Kupfer- oder Zinkplatte ritzt.
- Das Bild gefällt mir überhaupt nicht. Ich finde es total _____.
- Das sind die _____ zu dem berühmten Gemälde.
- Das Logo hat ein bekannter _____ entworfen.
- Es ist noch nicht sicher, ob das Gemälde „La Bella Principessa“ ein Original von Leonardo da Vinci ist oder eine _____.
- Das ist das _____ des Malers als Jugendlicher.
- Die Impressionisten haben nicht im _____, sondern im Freien gemalt.
- Die Auflage bei diesem _____ war nicht sehr hoch.
- Die _____ des Bildhauers ist aus Bronze.
- In dieser Galerie findet heute Abend eine _____ statt.
- Bei der Versteigerung besiegelte der _____ den Verkauf mit dem leichten Schlag seines Holzhammers.

**Wichtige Wörter und Wendungen**

das Aquarell (-e) • das Atelier (-s) • der Auktionator (-en) • das Gemälde (-) •
das Pigment (-e) • die Radierung (-en) • die Skizze (-n) • die Skulptur (-en) •
die Vernissage (-n) ■ etw. auszeichnen • ritzen • vollenden ■ kitschig • kontrovers

L8 Rund um die EU – Präfixe *außen-, binnen-, fehl-, gegen-* usw.

Ergänzen Sie das passende Präfix.

Außen- • Binnen- • Fehl- • Gegen- • Grund- • Haupt- • Innen- • Rück- •
Sonder- • Wider-

1. Der europäische Binnenmarkt existiert offiziell seit dem 1. Januar 1993.
2. Er beruht auf dem _____prinzip des freien Handels.
3. Eine der _____aufgaben der EU besteht darin, für eine ausgewogene wirtschaftliche Entwicklung innerhalb der Mitgliedsstaaten zu sorgen.
4. Innerhalb der EU gibt es bestimmte Gebiete, die nicht zur Zollunion gehören und für die _____regelungen gelten.
5. Das EU-Patentgericht soll in Paris angesiedelt werden. München bekommt eine _____stelle.
6. Manche halten den Brexit für eine _____entscheidung der Briten.
7. Die meisten Beschlüsse im EU-Parlament werden mit nur wenigen _____stimmen oder Enthaltungen erlassen.
8. Die EU-_____minister beraten über Flüchtlingspolitik.
9. Eine EU-Richtlinie regelt die _____führung illegaler Einwanderer.
10. Die Flüchtlingspolitik stößt bei verschiedenen Ländern der EU auf _____stand.



L9 Nichtraucher – Negationspräfixe

Ergänzen Sie das passende Negationspräfix und den Artikel.
Zweimal gibt es zwei Möglichkeiten.

Anti- (2x) • Im- • In- • Miss- (3x) • ~~Nicht-~~ • Nicht- • Un- (5x)

- | | |
|-----------------------------|----------------------|
| 1. <u>der Nicht</u> raucher | 7. _____ vermögen |
| 2. _____ alkoholiker | 8. _____ gunst |
| 3. _____ wirtschaft | 9. _____ mobilität |
| 4. _____ kompetenz | 10. _____ ding |
| 5. _____ kraut | 11. _____ erscheinen |
| 6. _____ these | 12. _____ behagen |

Tipp

Manche Negationspräfixe von Nomen kommen auch bei Verben oder Adjektiven vor:
wider- → *der Widerstand, widerlegen, widerwillig*
miss- → *das Missgeschick, missglücken, missverständlich*

L10 Auf ein Neues! – Nominalisierte Adjektive

Ergänzen Sie das passende Adjektiv als Nomen. Achten Sie auf die richtige Endung.

blind • böse • erster- • fleißig • ganz • gut • gut (Superlativ) • halb • letzt- • neu-

- | | |
|---|---|
| 1. Auf ein <u>Neues!</u> | 5. Das sieht doch ein _____ mit dem Krückstock! |
| 2. Das _____ ist gerade gut genug. | 6. Es gibt nichts _____, außer man tut es. |
| 3. Das ist nichts _____ und nichts _____. | 7. Dem _____ gehört die Welt. |
| 4. Die _____ werden die _____ sein. | 8. Ein Schelm, wer _____ dabei denkt! |

Tipp

Grundsätzlich können aus jedem Adjektiv Nomen für Sachen und Personen gebildet werden. Nominalisierte Adjektive werden wie Adjektive dekliniert.
neu → *das Neue* (Sache): *Es gibt nichts Neues.*
gut → *der/die Gute* (Person): *Die Guten gewinnen.*